



Türkische Gemeinde in Deutschland – Obentrautstr. 72 - 10963 Berlin

Obentrautstr. 72
10963 Berlin
☎ 030 – 896 83 81 0
☎ 030 – 896 83 81 30

<http://www.tgd.de>
info@tgd.de

Bankverbindung:
Kto: 65 167 10 00
Deutsche Bank Hamburg
BLZ: 200 700 24

Stellenausschreibung Projektreferent*in (90 %)

(Bitte berücksichtigen Sie, dass Ihre Bewerbung im **anonymisierten Verfahren** bearbeitet wird. Ein **Bewerbungsformular** für die u. g. Stelle steht Ihnen auf www.tgd.de zur Verfügung. Bei anonymisierten Bewerbungen wird vom Entscheidungsgremium zunächst auf ein Foto, den Namen, die Adresse, das Geburtsdatum oder Angaben zu Alter, Familienstand oder Herkunft verzichtet. Bitte verwenden Sie bei Ihren Angaben durchgängig geschlechtsneutrale Bezeichnungen (z.B. Bürokauffrau/-mann) und VERMEIDEN Sie Angaben, die Rückschlüsse auf Ihr Alter, Ihr Geschlecht, Ihren Familienstand, Ihre Religion oder Ihre Herkunft zulassen. Bitte fügen Sie dem Bewerbungsformular KEINE Fotos, Zeugnisse, Teilnahmebestätigungen oder Arbeitsnachweise bei. Bitte nutzen Sie das Bewerbungsformular um Ihre Befähigung entsprechend der Anforderungen der Ausschreibung zu beschreiben. Es gibt keine Zeichenbegrenzung im Formular. Sie dürfen Ihre Erfahrungen im Formular ausführlich darlegen. Die Einladung zum Vorstellungsgespräch erfolgt ausschließlich auf Grund der im Bewerbungsformular vorgelegten Qualifikation. Die sonstigen Unterlagen werden erst im Falle einer Einladung zum Vorstellungsgespräch angefordert.)

Wir suchen für unser Projekt „Kompetenznetzwerk Zusammenleben in der Einwanderungsgesellschaft“ ab sofort eine*n Projektreferent*in. Die Stelle ist vorerst bis Ende 2021 befristet und hat einen Umfang von 35 Stunden bei einer Vergütung orientiert an TVöD Bund 11. Bewerbungsfrist ist der 07.03.2021

Was wir Ihnen bieten:

- Die Chance, die Arbeit der TGD und des Projekts zu gestalten und zu entwickeln,
- eine spannende Aufgabe in einem hochmotivierten, sehr kollegialen und sich gegenseitig wertschätzenden Team,
- eine Führungskultur, die geprägt ist von Vertrauen, klaren Zielen und einem hohen Maß an Selbstbestimmung für alle Mitarbeiter*innen,
- eine 90% Stelle mit Vergütung angelehnt an TVöD 11
- Beginn ab sofort.

Was wir uns von Ihnen wünschen:

- Recherchetätigkeiten zur Repräsentanz von Menschen mit Rassismus- und Diskriminierungserfahrungen in den Strukturen der Kinder- und Jugendhilfe
- Konzeption und Erstellung von Publikationen zur Repräsentanz von Menschen mit Rassismus- und Diskriminierungserfahrungen in der Kinder- und Jugendhilfe
- Mitarbeit in der Erstellung von Wahlprüfsteinen zur Bundestagswahl 2021
- Organisation und Durchführung von Veranstaltungen, wie Konferenzen, Workshops und Qualifizierungen
- Empowerment und fachliche Beratung von Migrant:innenorganisationen

Was wir voraussetzen:

- Ein abgeschlossenes sozial- oder geisteswissenschaftliches Hochschulstudium oder mehrjährige Berufserfahrungen, die als vergleichbare Qualifikation anerkannt werden können,
- sehr gute Kenntnisse in den Themenbereichen Diversity, Migration, Partizipation, Anti-Diskriminierung und Anti-Rassismus,
- Berufserfahrung in einem der genannten Themenbereiche,

Die Türkische Gemeinde in Deutschland ist beim Amtsgericht Berlin-Charlottenburg unter der VR-Nr. 15866 B eingetragen und vom Finanzamt für Körperschaften I in Berlin als gemeinnützig anerkannt.



-
- Erfahrungen in der Abwicklung von Drittmittelprojekten,
 - ein hohes Maß an Selbstständigkeit,
 - sehr gute MS Office Kenntnisse,
 - sehr gute Deutschkenntnisse und gerne Türkischkenntnisse,
 - und Leistungsbereitschaft, Belastbarkeit, die Bereitschaft zu reisen und, falls erforderlich, abends und am Wochenende zu arbeiten.

Ausdrücklich erwünscht sind Bewerbungen von Menschen, die Diskriminierungserfahrung machen, die sich z.B. als Sinti*zze und Rom*nja, Schwarze Deutsche, Person of Color, jüdisch, muslimisch und /oder Geflüchtete bezeichnen, sowie Menschen mit familiärer Migrations- oder Fluchtgeschichte.

Sie haben Interesse?

Dann schicken Sie uns das ausgefüllte Bewerbungsformular **bitte per E-Mail** an:
bewerbung@tgd.de

oder per Post an:

Türkische Gemeinde in Deutschland
Obentrautstraße 72
10963 Berlin
Zu Händen Sevinç Kuzuoğlu (Diversity-Beauftragte der TGD)

Zum Projekt „Kompetenznetzwerk Zusammenleben in der Einwanderungsgesellschaft“ und der Türkischen Gemeinde in Deutschland:

Die Türkische Gemeinde in Deutschland (TGD) gestaltet als bundesweiter Dachverband seit mehr als 20 Jahren die Einwanderungsgesellschaft in Deutschland. Als langjährige Expert*innen mit vielfältigen Migrationsbiografien übernehmen wir Verantwortung für den gesellschaftlichen Zusammenhalt. Dabei sehen wir uns als Brückenbauerin und Vermittlerin zwischen Menschen mit und ohne Diskriminierungserfahrungen und Migrationsbiografie und zwischen Politik und Gesellschaft.

Seit dem 01. Januar 2020 koordinieren wir das Projekt **„Kompetenznetzwerk Zusammenleben in der Einwanderungsgesellschaft“** im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie Leben!“. Dabei arbeitet die TGD im Netzwerk mit vier weiteren Organisationen zusammen und setzt ihre Schwerpunkte insbesondere im Teilbereich Repräsentanz und Teilhabe unter anderem durch die Koordination und Begleitung der Bundeskonferenz der Migrantenorganisationen (BKMO). <https://kn-zusammenleben.de/>